

	<p>Objekt: Engel am Grabesrand (Er ist wahrhaftig auferstanden)</p> <p>Museum: Stiftung Christliche Kunst Wittenberg Schlossplatz 1 06886 Lutherstadt Wittenberg (03491) 401146 stiftung@christliche-kunst-wittenberg.de</p> <p>Sammlung: Kunst der zweiten Hälfte 20. Jahrhundert (1965-2000)</p> <p>Inventarnummer: S/PSi/1964/1</p>
--	--

## Beschreibung

Fettkreidezeichnung auf Umdruckpapier von Paul Sinkwitz (1899-1981) aus dem Jahr 1964.

Ein Engel in langem Gewand und mit großen Flügeln sitzt auf einer Art Platte nach rechts gewandt, blickt den Betrachter aber direkt an. Seine rechte Hand ist im Segensgestus erhoben, die linke macht eine einladende Bewegung.

Monogrammiert unten rechts im Bild. Signiert unten rechts "Paul Sinkwitz".

Anweisung auf Kreppband: 2x "DIN A 4" | "Bitte so schwarz als möglich".

Stempel: "Prof. Paul Sinkwitz | Stuttgart."

Werkverzeichnisnummer: 490

## Grunddaten

Material/Technik:

Fettkreidezeichnung auf Umdruckpapier

Maße:

Bild: 34,5 x 28,5 cm, Blatt: 39 x 32,4 cm

## Ereignisse

Gezeichnet	wann	1964
	wer	Paul Sinkwitz (1899-1981)
	wo	Stuttgart

[Person-  
Körperschaft-  
Bezug]

wann

wer Jesus Christus

wo

## Schlagworte

- Anweisung
- Engel
- Legende
- Neues Testament
- Passion (Christentum)
- Stempel
- Zeichnung

## Literatur

- Ostdeutsche Galerie Regensburg (Hrsg.) (1979): Paul Sinkwitz: Bilder, Zeichnungen, Druckgraphik (zum 80. Geburtstag). Regensburg, Nr. 490
- Sinkwitz, Peter (Hrsg. u. bearb.) (2002): Paul Sinkwitz. Schriftkünstler, Maler und Grafiker. Dresden, Nr. 490